

BIKE & HIKE

Kombinierte Touren für Gipfelstürmer - von Garmisch bis Berchtesgaden
von Martin Hornauer

Dritte, überarbeitete Auflage

MIEMINGER KETTE: TAJAKOPF

01 Vorderer Tajakopf	2 schwer / Zweitagestour	2000 hm	26 km	Seite 8
02 ► <i>Variante Drachenkopf</i>	1 mittel / Eintagestour	1300 hm	25 km	Seite 8
03 ► <i>Variante Tajaumrundung</i>	2 leicht / Zweitagestour	800 hm	31 km	Seite 8

WETTERSTEINGEBIRGE: ALPSPITZE

04 Bernadeinkopf	1 mittel / Eintagestour	1800 hm	33 km	Seite 26
05 ► <i>Variante Alpspitze</i>	2 mittel / Zweitagestour	2200 hm	34 km	Seite 26

KARWENDEL: LAFATSCHER

06 Lafatscher Joch, Bike & Carry	2 schwer / Zweitagestour	1500 hm	47 km	Seite 42
07 ► <i>Variante Pfeishütte</i>	1 mittel / Eintagestour	1000 hm	40 km	Seite 42
08 ► <i>Variante Stempeljochspitze</i>	2 mittel / Zweitagestour	1700 hm	46 km	Seite 42

KARWENDEL: INNSBRUCK

09 Innsbrucker Klettersteig	1 mittel / Eintagestour	500 hm	16 km	Seite 62
10 ► <i>Variante Downhill</i>	1 schwer / Eintagestour	600 hm	11 km	Seite 62

ROFANGEBIRGE: ROFANSPIITZE

11 Rofanspitze	1 mittel / Eintagestour	1300 hm	16 km	Seite 72
12 ► <i>Variante Rosskopf</i>	1 schwer / Eintagestour	1400 hm	15 km	Seite 72

KAISERGEbirGE: SCHEFFAUER

13 Scheffauer	1 schwer / Eintagestour	2400 hm	28 km	Seite 88
14 ► <i>Variante Zettenkaiser</i>	2 mittel / Zweitagestour	2800 hm	31 km	Seite 88

CHIEMGAU: GEIGELSTEIN

15 Geigelstein	1 mittel / Eintagestour	1400 hm	33 km	Seite 102
16 ► <i>Variante über Schleching</i>	2 mittel / Zweitagestour	2200 hm	47 km	Seite 102

1 leichte Tagestour

1 mittelschwere Tagestour

1 schwere Tagestour

2 leichte Zweitagestour

2 mittelschwere Zweitagestour

2 schwere Zweitagestour

CHIEMGAU: SPITZSTEIN

17 Spitzstein	① schwer / Eintagestour	1700 hm	39 km	Seite 116
18 ► <i>Variante ab Sachrang</i>	① mittel / Eintagestour	1000 hm	14 km	Seite 116

CHIEMGAU: KAMPENWAND

19 Kampenwand - Hochplatte	① schwer / Eintagestour	1500 hm	32 km	Seite 132
20 ► <i>Variante Kampenwand Normalweg</i>	① mittel / Eintagestour	1300 hm	28 km	Seite 132

CHIEMGAU: ZWIESEL

21 Zwiesel	① mittel / Eintagestour	1300 hm	27 km	Seite 146
------------	-------------------------	---------	-------	-----------

CHIEMGAU: HÖRNDLWAND

22 Hörndlwand	① mittel / Eintagestour	900 hm	12 km	Seite 158
23 ► <i>Variante Downhill</i>	① schwer / Eintagestour	1000 hm	8 km	Seite 158

CHIEMGAU: HOCHGERN

24 Hochgern	① schwer / Eintagestour	1200 hm	21 km	Seite 170
25 ► <i>Variante mit Umrundung</i>	② schwer / Zweitagestour	1600 hm	30 km	Seite 170

CHIEMGAU: FELLHORN

26 Fellhorn	② mittel / Zweitagestour	1400 hm	29 km	Seite 182
27 ► <i>Variante Fellhorn Hindenburghütte</i>	① mittel / Eintagestour	1300 hm	35 km	Seite 182

BERCHTESGADEN: WATZMANN

28 Watzmannhaus	① schwer / Eintagestour	1600 hm	24 km	Seite 194
29 ► <i>Variante Watzmann Mittelspitze</i>	② schwer / Zweitagestour	2500 hm	29 km	Seite 194

BERCHTESGADEN: REITERALM

30 Stadelhorn	① schwer / Eintagestour	1500 hm	14 km	Seite 210
31 ► <i>Variante Wagendriscelhorn</i>	② schwer / Zweitagestour	1400 hm	21 km	Seite 210

BERCHTESGADEN: SCHNEIBSTEIN

32 Schneibstein	② mittel / Zweitagestour	1900 hm	31 km	Seite 222
33 ► <i>Variante Hohes Brett</i>	① schwer / Eintagestour	2000 hm	22 km	Seite 222

VORWORT

Quer durch die Alpen von Garmisch bis Berchtesgaden: Das atemberaubende Gebirge im deutsch-österreichischen Grenzgebiet ist die perfekte Spielwiese für den abenteuerlustigen Freizeitsportler. Bike & Hike ist eine perfekte Methode, um die begehrte Baumgrenze zu erreichen und darüber hinaus die mächtigen und schroffen Höhenlagen der Alpen zu erobern. Wo keine Seilbahn existiert, da gibt es ein Mountainbike und wo es mit dem Mountainbike nicht mehr weitergeht, halten die Wanderschuhe her. Die mitunter schweißtreibenden Touren werden nicht nur mit wunderschönen

Landschaftserlebnissen, sondern auch mit rasanten Abfahrten belohnt. Ich habe für euch die schönsten Touren entlang der Grenze zusammengefasst und mit Hilfe vieler Bilder zu einem ganz besonderen Tourenguide zusammengefasst. In diesem Buch findet ihr Touren in der Mieminger Kette, im Wettersteingebirge, Karwendel, Rofan- und Kaisergebirge und den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen. Jedes Gebiet hat seinen eigenen Reiz, seine ganz eigene Landschaft und vollkommen unterschiedliche Ansprüche an Kondition und Technik.

KARTEN UND NAVI

Am Ende jeder Tour findet Ihr eine Karte mit Höhenprofil und einer kurzen Wegbeschreibung. Ich möchte euch aber dringend dazu raten, euch Unterstützung durch ein Navigationsgerät oder Wander- und Radkarten zu holen!

Die eleganteste Methode ist mit Sicherheit die des Navigationsgerätes. Der Downloadlink enthält für jede Tour die zugehörigen GPS Daten. Wer nicht im Besitz eines solchen Gerätes ist, kann mit Unterstützung seines Handys und der geeigneten App die Daten nutzen. Ein kleiner Hinweis zu den GPS Daten: Jede Tour ist in mehrere Abschnitte unterteilt. Das rote

Kästchen neben den Karten gibt Auskunft darüber, welche Abschnitte ihr benötigt. Z.B. „1-2a-3“ bedeutet, ihr benötigt die Abschnitte „1“, „2a“ und „3“ (siehe Downloadlink).

Wer auf technische Geräte verzichten möchte, sollte auf klassisches Kartenmaterial in Form einer Wanderkarte zurückgreifen. Neben den abgebildeten Karten im Buch befindet sich am Ende jeder Tour ein rotes Kästchen mit einer Empfehlung geeigneter Karten.

EINSTUFUNG DER TOUREN

Um jede Tour bestmöglich einordnen zu können, habe ich für euch jede Tour nach folgenden Aspekten kategorisiert:

2	01 VORDERER TAJAKOPF
<u>Strecke</u>	26 km
<u>Höhenmeter</u>	2100 m
<u>Höchster Punkt</u>	2450 müNN
<u>Kondition</u>	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
<u>Technik Bike</u>	☺ ☺ ☺ ☺ ☺
<u>Technik Hike</u>	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
<u>Landschaft</u>	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
<u>Dauer</u>	12 Std.

Die Farbe des Punktes gibt den Schwierigkeitsgrad wieder:

- 2** **BLAU:** Leicht
- 2** **ROT:** Mittelschwer
- 2** **SCHWARZ:** Schwer

Die Zahl innerhalb des Kreises gibt Auskunft über die Anzahl der Tage, die für die Tour benötigt werden. In unserem Beispiel handelt es sich also um eine schwere Zweitagestour (**2**).

„Strecke“, „Höhenmeter“ und „Höchster Punkt“ sollten für sich sprechen.

Der Punkt „Kondition“ soll einen Vorgeschmack darauf geben, wie anstrengend die Tour werden wird. Bitte an dieser Stelle die Mächtigkeit einer Alpentour nicht unterschätzen!

„Technik Bike“ umschreibt den Downhillanspruch der Tour und beruft sich auf das fahrtechnische Können des Mountainbikers.

„Technik Hike“ ist eine Einteilung der Wanderabschnitte und Klettersteige. Die Bewertung wurde nach meinem persönlichen Empfinden eingeteilt und ist teilweise an die allgemeinen Klettersteigkategorisierungen angelehnt. Eine Einteilung mit ☺ ☺ ☺ ☺ ☺ bedeutet, es handelt sich um eine reine Wanderung ohne Klettersteig. Die Einteilungen ☹ ☹ ☹ ☹ ☹ bis ☹ ☹ ☹ ☹ ☹ kategorisieren einen Klettersteig von einfach bis sehr schwer.

Die Bewertung der Landschaft ist ein besonders schwieriges Kapitel. Diese Einteilung ist eher subjektiv und wird mit Sicherheit von jedem Wanderer und Mountainbiker anders getroffen. Dieser Punkt soll nur eine kleine Unterstützung bei der Auswahl der Touren sein.

Die angegebene Dauer ist stark abhängig von der persönlichen Kondition. Die angegebenen Werte sind „reine Fahrzeiten“. Pausen müssen hinzuaddiert werden.

AUSRÜSTUNG

Um böse Überraschungen zu vermeiden, solltet ihr euch genauestens überlegen, was man für eine ausgedehnte Alpentour benötigt.

Dazu eine kleine Checkliste:

- GPS-Gerät und/oder Kartenmaterial
- Ersatzbatterien fürs GPS
- Verpflegung (Brotzeit, Müsliriegel)
- Handschuhe
- Kopfbedeckung
- Wanderschuhe
- Regenjacke
- Ggf. zusätzliche Kleidung
- Werkzeug und Ersatzteile fürs Bike
- Helm
- Handy
- Geld / Kleingeld für Hütte und Parkplatz
- Wasser (mind. 1 Liter je 500 Höhenmeter)
- Rucksack, ausreichend groß
- Teleskopstöcke (bei Bedarf)
- Klettersteigset und Helm (bei Bedarf)
- Sonnenbrille
- Papiertaschentücher
- Notfallset mit Pflaster und Schmerztabletten
- Sonnencreme
- Fahrradschloss
- Mountainbike Protektoren (bei Bedarf)
- Zweites Paar Schuhe + Kleidung im Kofferraum

Zusätzlich benötigt ihr für Zweitagestouren:

- Hüttenschlafsack
- Zusätzliche Kleidung
- Waschzeug und Handtuch
- Hüttenschuhe
- Kleine Taschenlampe
- Ohrstöpsel (im Matratzenlager)

Bleibt nur noch eines zu sagen: Lasst es ruhig angehen und genießt die herrliche Landschaft der Alpen. Sämtliche Touren, auch die blau gekennzeichneten, verlangen nach guter Kondition und voller Hingabe.

Spätestens am Ende des Bike & Hike - Tages, wenn eure Beine müde unter dem mit Käse, Speck und Bier gedeckten Tisch einer Berghütte baumeln, denkt ihr vielleicht an diesen Satz.

VIEL SPASS MIT MEINEM BUCH!



01 VORDERER TAJAKOPF

② 26 km - 2000 hm - 2450 müNN - 12 Std.

02 VARIANTE DRACHENKOPF

① 25 km - 1300 hm - 2303 müNN - 8 Std.

03 VARIANTE TAJAUMRUNDUNG

② 31 km - 800 hm - 2259 müNN - 10 Std.

MIEMING

Die idyllisch gelegene Coburger Hütte (1920 müNN) ist eingekesselt von schroffen Felswänden, die bis zu 2600 Meter in die Höhe ragen. Das landschaftliche Erlebnis wird von dem malerischen Drachensee zu Füßen der Sonnenterrasse zur Spitze getrieben.

ER KETTE



01 VORDERER TAJAKOPF

2

Strecke	26 km
Höhenmeter	2100 m
Höchster Punkt	2450 müNN
Kondition	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
Technik Bike	☺ ☺ ☺ ☺ ☺
Technik Hike	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
Landschaft	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
Dauer	12 Std.

Der Aufstieg zum Vorderen Tajakopf erfolgt über die Tajakante, einem schwierigen Klettersteig der gehobenen Kategorie. Hier ist ausreichende Klettersteigerfahrung und eine sehr gute Kondition gefragt. Bereits der Weg zur Coburger Hütte erfordert eine gute Kondition und für die Anreise sollte somit ein ganzer Tag eingeplant werden.

02 VARIANTE DRACHENKOPF

1

Strecke	25 km
Höhenmeter	1300 m
Höchster Punkt	2303 müNN
Kondition	☹ ☹ ☹ ☹ ☺
Technik Bike	☺ ☺ ☺ ☺ ☺
Technik Hike	☹ ☹ ☺ ☺ ☺
Landschaft	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
Dauer	8 Std.

Die Variante „Drachenkopf“ ist nicht weniger schön als die Originaltour zum Vorderen Tajakopf, gestaltet sich aber rein klettertechnisch um einiges leichter. Der Wanderteil zum Drachenkopf ist mit leichten „Kraxelaktionen“ versehen und mit ausreichender Trittsicherheit gut zu meistern.

03 VARIANTE TAJAUMRUNDUNG

2

Strecke	31 km
Höhenmeter	800 m
Höchster Punkt	2259 müNN
Kondition	☹ ☹ ☺ ☺ ☺
Technik Bike	☺ ☺ ☺ ☺ ☺
Technik Hike	☺ ☺ ☺ ☺ ☺
Landschaft	☹ ☹ ☹ ☹ ☹
Dauer	10 Std.

Wer es etwas sanfter angehen möchte, steigt samt Bike in die Ehrwalder Almbahn ein und spart sich die ersten 500 Höhenmeter. Die Umrundung der Tajaköpfe ist auch für Anfänger geeignet.

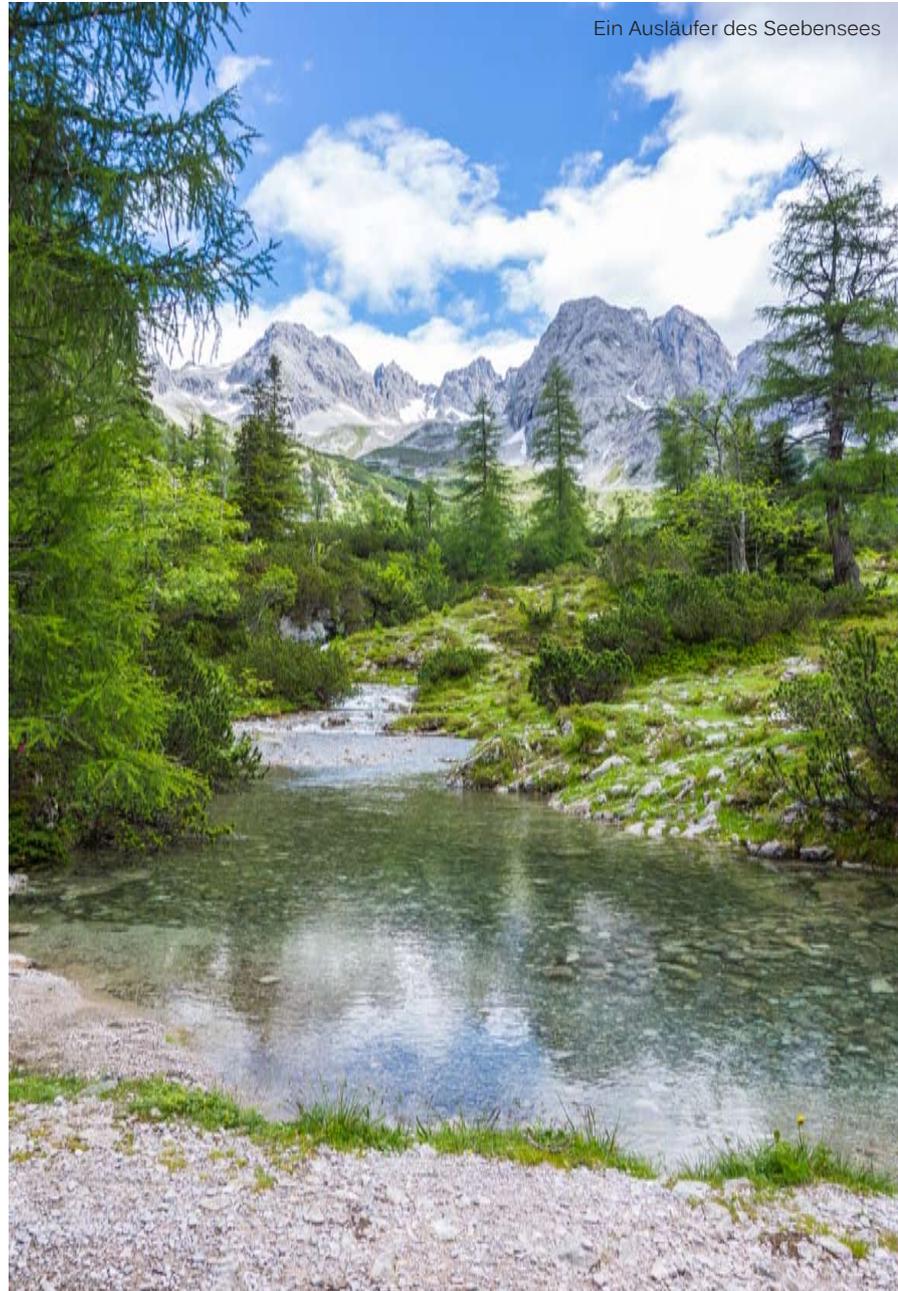
WICHTIGE WEGPUNKTE

Ehrwalder Almbahn	Parkplatz und Aufstiegshilfe mit Gondel
Seebensee	Gebirgssee (1657 müNN)
Seeben Alm	Einkehrmöglichkeit (1566 müNN)
Coburger Hütte	Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit (1920 müNN)
Drachensee	Gebirgssee (1900 müNN)
Vorderer Tajakopf	Gipfel (2450 müNN)
Vorderer Drachenkopf	Gipfel (2303 müNN)



BIKE

Wir starten unsere Tour an der Talsation der Ehrwalder Almbahn. An dieser Stelle könnt ihr euch entscheiden, ob ihr auf die Anstrengungen der ersten 500 Höhenmeter verzichtet und die Aufstiegshilfe via Gondel in Anspruch nehmt. Die Ehrwalder Almbahn nimmt Biker gerne mit zur Bergstation. Falls ihr euch für die „manuelle“ Variante entscheidet, folgt jetzt ein steiler Abschnitt mit durchschnittlichen 15% Steigung, welcher aber durch die überwiegend asphaltierte Strecke relativ gut zu befahren ist. Angelangt an der Bergstation zeigen sich Wettersteingebirge und Mieminger Kette von ihrer Schokoladenseite. Zu unserer Linken befindet sich jetzt die österreichische Seite der Zugspitze und zu unserer Rechten erstreckt sich die wunderschöne Mieminger Kette mit direktem Blick zu den Drachen- und Tajaköpfen. Die restliche Bikestrecke bis zum Seebensee verläuft ab sofort über geschnittene Forstwege. Man glaubt es kaum, aber die Landschaft wird immer idyllischer und massiver. Fast schon „kitschig“ fügt sich der Seebensee vollkommen natürlich in die schroffe Fels-



Ein Ausläufer des Seebensees



Blick in die Mieminger Kette

landschaft ein — das optimale Plätzchen, um sich auf einer der Bänke ein entspannendes Nickerchen oder eine stärkende Brotzeit zu gönnen.

HIKE

Am hinteren Ende des Seebensees befindet sich die Materialseilbahn der Coburger Hütte, wo ihr euer Bike parken könnt. Der Weg führt zu Fuß über Serpentina-

nen bis zur Coburger Hütte, wo ein netter Hüttenwirt mit Kühlgetränken und ortstypischen Speisen zum Verweilen einlädt. Den Vorderen Tajakopf solltet ihr erst am nächsten Tag in Angriff nehmen, da die Wanderung etwa 6-8 Stunden in Anspruch nimmt. Wer möchte, kann trotzdem am selben Tag eine kurze Wanderung zum „Hinteren Tajatörl“ oder zum „Vorderen Drachenkopf“ unternehmen.

HIKE / VORDERER TAJAKOPF

Tag Nummer 2: Der Aufstieg über die Tajakante zum Vorderen Tajakopf. An dieser Stelle möchte ich hinzufügen, dass die Tajakante kein Anfängerprojekt ist. Der Schwierigkeitsgrad wird allgemein in die Kategorie D-E eingeordnet! Zur Ausrüstung gehören unbedingt Klettersteigset, Helm und ausreichend Flüssigkeit. Der Klettersteig ist äußerst anstrengend zu begehen

und dauert bis zum Erreichen des Gipfels locker 3-4 Stunden! Der Klettersteig ist insgesamt hervorragend gesichert, allerdings verläuft das Seil teilweise an etwas „ungünstigen Stellen“ und fordert somit die ein oder andere körperliche Verrenkung. Am Gipfel angelangt erwartet euch eine herrliche Aussicht über Zugspitze und Mieminger Kette, die seinesgleichen sucht. Der Abstieg zur Coburger Hütte erfolgt dann über etwas flacher verlaufende Schotterfelder und schmale Wanderwege. Von der Coburger



Seebensee und Zugspitze



Seebensee und Sonnenspitze

Hütte aus geht es über den bereits begangenen Serpentinweg zurück zum Seebensee.

HIKE (VARIANTE DRACHENKOPF)

Der Drachenkopf ist selbst für weniger geübte Wanderer gut erreichbar. Trotzdem ist eine gewisse Trittsicherheit unverzichtbar, da wir uns immer noch im hochalpinen Gelände befinden! Der erste Teil der Wanderung erfolgt über eine Wiese und führt anschließend über eine Schotterbank. Das letzte Drittel des Weges befindet sich direkt im Fels des Drachenkopfes und ihr solltet immer den roten, leider teilweise schlecht erkennbaren Wegmarkierungen folgen. Oben angelangt zeigt sich die Mieminger Kette von Ihrer besten Seite. Es erschließt sich ein herrlicher Ausblick über Seebensee, Drachensee und die beiden Tajaköpfe. Der Rückweg zur Coburger Hütte und zum Seebensee ist der gleiche wie der Hinweg.

BIKE

Der Rückweg vom Seebensee zur Bergstation der Ehrwalder Almbahn und letztendlich zu dessen Talstation erfolgt über den bereits bekannten Hinweg. Leider sind die „bike-relevanten“ Trails, bzw. Wanderwege teilweise für Mountainbiker gesperrt, was uns im Wesentlichen auf die Forstwege beschränkt.



Klettersteig Tajakante

Zugspitze 2962 müNN



Seebensee 1657 müNN

Vorderer Tajakopf 2450 müNN

Hinterer Tajakopf 2408 müNN

Vorderer Drachenkopf 2303 müNN



01 VORDERER TAJAKOPF (2 TAGE)

WEGBESCHREIBUNG

BIKE (Abschnitt 1a)

Startp. Ehrwalder Almbahn Talstation	0 km	1100 müNN
Asphaltweg bis Bergstation	3,5 km	1500 müNN
Forstweg bis Seeben Alm	4,5 km	1566 müNN
Forstweg bis Seebensee	1,0 km	1657 müNN

HIKE (Abschnitt 2a)

Startpunkt Seebensee	0 km	1657 müNN
Wanderweg bis Coburger Hütte	1,0 km	1920 müNN
Wanderweg bis Einstieg Tajakante	1,0 km	1860 müNN
Klettersteig bis Vorderer Tajakopf	0,8 km	2450 müNN
Wanderweg bis Coburger Hütte	2,0 km	1920 müNN
Wanderweg bis Seebensee	1,0 km	1657 müNN

BIKE (Abschnitt 3)

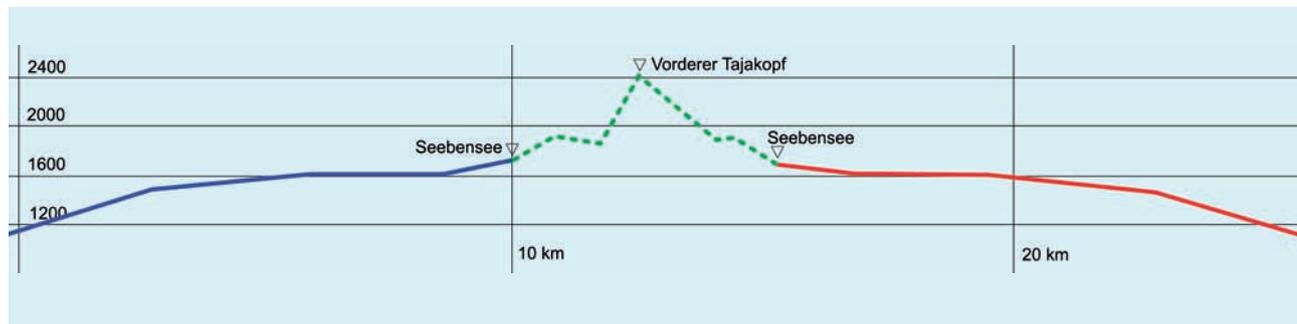
Startpunkt Seebensee	0 km	1657 müNN
Forstweg bis Seeben Alm	1 km	1566 müNN
Forstweg bis Bergstation	4,5 km	1500 müNN
Asphaltweg bis E. Almbahn Talstation	3,5 km	1100 müNN

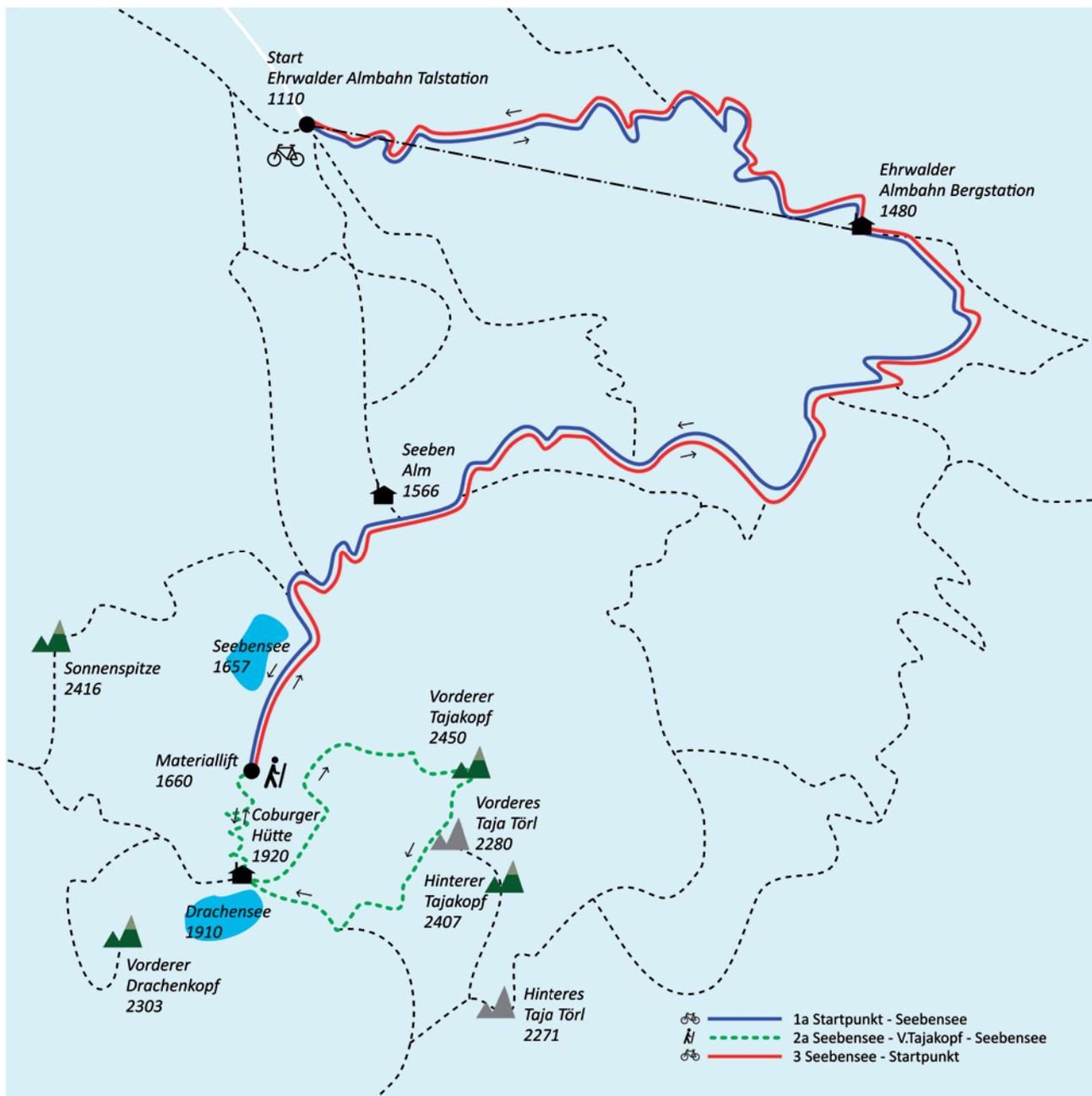
ORIENTIERUNGSHILFEN

DAV Wanderkarte
„Wetterstein und Mieminger
Gebirge“ (4/2)
1:25.000

Kompass Wanderkarte
„Mieminger Kette WK35“
1:50.000

GPS-Download
Abschnitt 1a/2a/3





02 VARIANTE DRACHENKOPF (1 TAG)

WEGBESCHREIBUNG

BIKE (Abschnitt 1a)

Startp. Ehrwalder Almbahn Talstation	0 km	1100 müNN
Asphaltweg bis Bergstation	3,5 km	1500 müNN
Forstweg bis Seeben Alm	4,5 km	1566 müNN
Forstweg bis Seebensee	1,0 km	1657 müNN

HIKE (Abschnitt 2b)

Startpunkt Seebensee	0 km	1657 müNN
Wanderweg bis Coburger Hütte	1,0 km	1920 müNN
Wanderweg bis Drachenkopf	1,6 km	2303 müNN
Wanderweg bis Coburger Hütte	1,6 km	1920 müNN
Wanderweg bis Seebensee	1,0 km	1657 müNN

BIKE (Abschnitt 3)

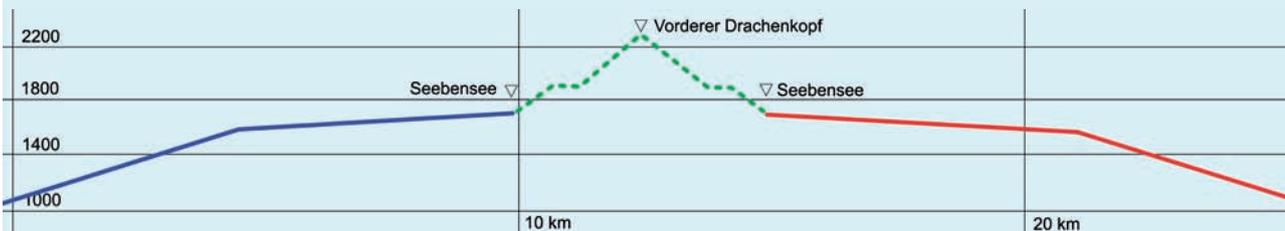
Startpunkt Seebensee	0 km	1657 müNN
Forstweg bis Seeben Alm	1 km	1566 müNN
Forstweg bis Bergstation	4,5 km	1500 müNN
Asphaltweg bis E. Almbahn Talstation	3,5 km	1100 müNN

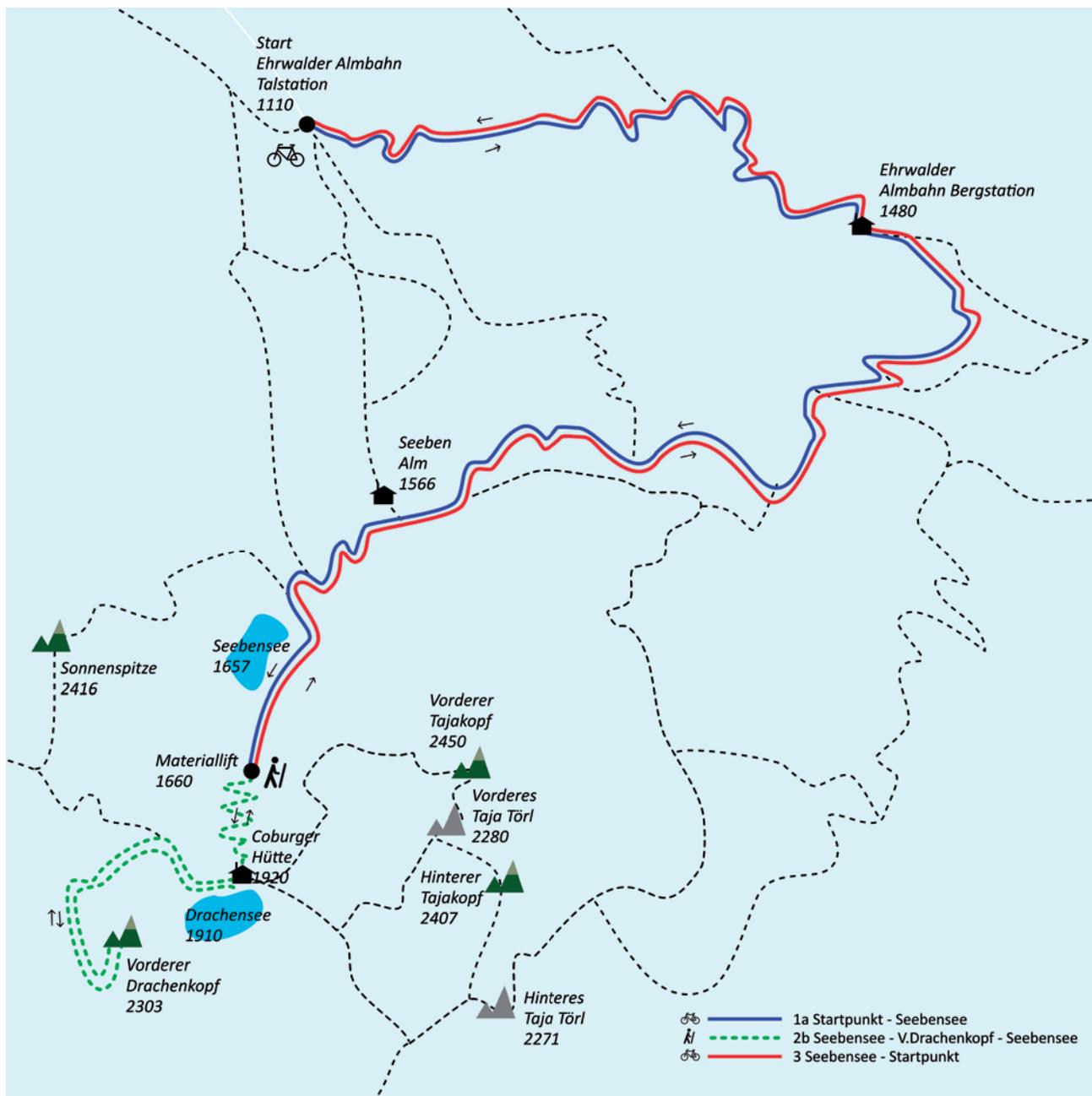
ORIENTIERUNGSHILFEN

DAV Wanderkarte
„Wetterstein und
Mieminger Gebirge“ (4/2)
1:25.000

Kompass Wanderkarte
„Mieminger Kette WK35“
1:50.000

GPS-Download
Abschnitt 1a/2b/3





03 VARIANTE TAJAUMRUNDUNG (2 TAGE)

WEGBESCHREIBUNG

BIKE (Abschnitt 1b)

Startpunkt Ehrw. Almbahn Talstation	0 km	1100 müNN
Gondel bis Bergstation	(3,5 km)	1500 müNN
Forstweg bis Seeben Alm	4,5 km	1566 müNN
Forstweg bis Seebensee	1,0 km	1657 müNN

HIKE (Abschnitt 2c)

Startpunkt Seebensee	0 km	1657 müNN
Wanderweg bis Coburger Hütte	1,0 km	1920 müNN
Wanderweg bis Hinteres Taja Törl	2,0 km	2271 müNN
Wanderweg bis Seeben Alm	5,1 km	1566 müNN
Forstweg bis Seebensee	1,0 km	1657 müNN

BIKE (Abschnitt 3)

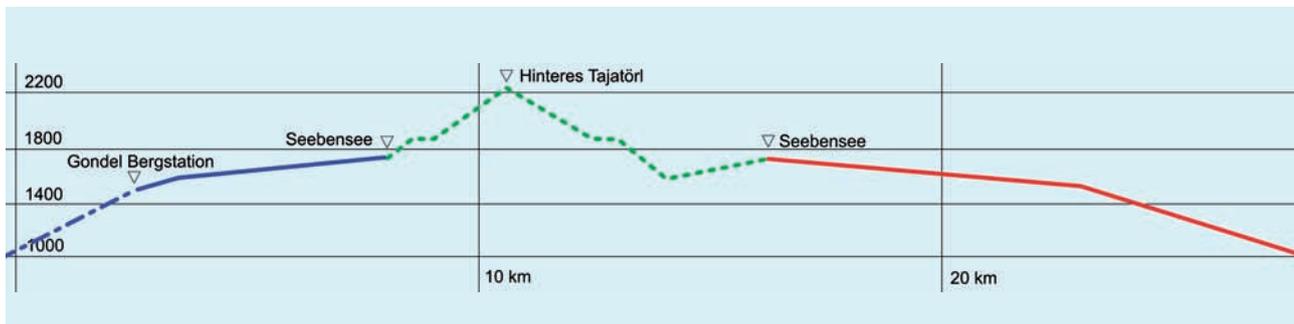
Startpunkt Seebensee	0 km	1657 müNN
Forstweg bis Seeben Alm	1 km	1566 müNN
Forstweg bis Bergstation	4,5 km	1500 müNN
Asphaltweg bis E. Almbahn Talstation	3,5 km	1100 müNN

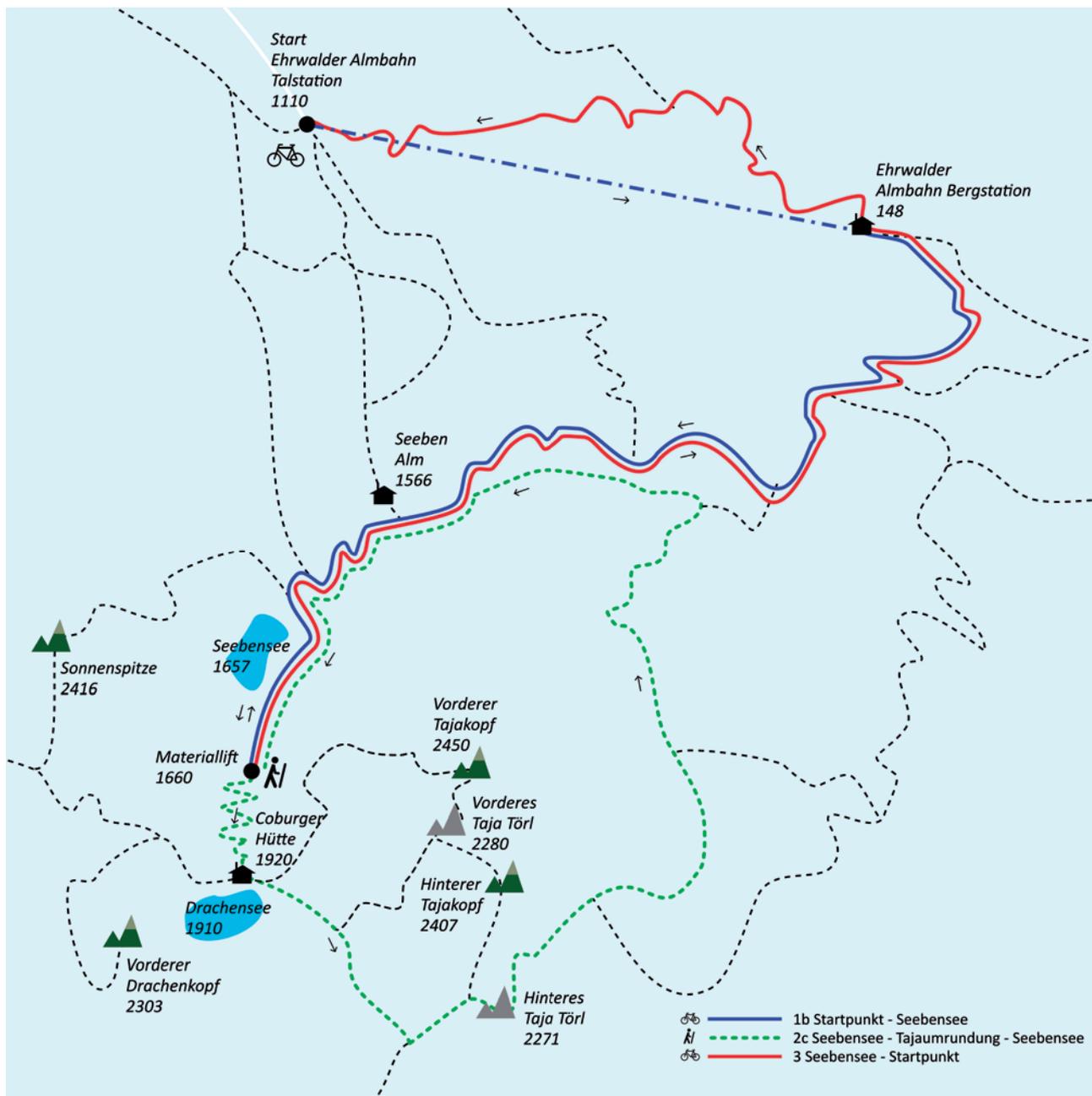
ORIENTIERUNGSHILFEN

DAV Wanderkarte
„Wetterstein und
Mieminger Gebirge“ (4/2)
1:25.000

Kompass Wanderkarte
„Mieminger Kette WK35“
1:50.000

GPS-Download
Abschnitt 1b/2c/3









Die Wanderwege ziehen sich wie Adern durch die kontrastreiche Landschaft des Wettersteingebirges. Schon der Ausblick vom Osterfelderkopf (2057 müNN) ist atemberaubend.

WETTERSTI

IMPRESSUM

Texte, Bilder, Layout und Design:
Martin Hornauer

Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei der Deutschen Nationalbibliothek erhältlich.

Die Verwendung der Texte und Bilder (auch auszugsweise) ist ohne Zustimmung des Autors urheberrechtswidrig. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen. Der Inhalt dieses Buches wurde vom Autor sorgfältig erarbeitet. Trotzdem erfolgen sämtliche Angaben ohne Gewähr. Weder Autor, noch Mitarbeiter können für eventuelle Nachteile oder Schäden, die aus den im Buch gemachten Hinweisen resultieren, eine Haftung übernehmen.

Kontakt und Infos:
www.buch-hornauer.de
info@buch-hornauer.de

© 2020 Martin Hornauer, Straubing

GPS-Download:
www.buch-hornauer.de
pass: „bikehike“

